

Amazone

Spezialist für flache und mitteltiefe Bearbeitung

Den neuen Flachgrubber Cobra gibt es in sechs und sieben Metern Arbeitsbreite



Der neue Anhängelflachgrubber Cobra-2TX von Amazone in der flachen Stoppelbearbeitung.

Der neue sechsbalkige Flachgrubber Cobra von Amazone zeichnet sich laut Hersteller durch sein universelles Einsatzfeld aus und wird in Arbeitsbreiten von sechs und sieben Metern erhältlich sein. Amazone bietet durch die Einführung der gezogenen Produkttypen Cobra 6000-2TX zum Sommer 2022 und 7000-2TX zum Frühjahr 2023 eine neue Technologie sowohl für den flachen Stoppelsturz, den zweiten oder dritten mitteltiefen Bearbeitungsgang, wie auch für den Zwischenfruchtumbruch oder die Saatbettbearbeitung an. Durch die Auswahl verschiedener Vorwerkzeuge, Zinkenvarianten und Nachlaufwalzen oder Striegel bietet der Cobra für jeden Standort und jedes Ackerbauverfahren eine optimale Werkzeugkombination an. Der Cobra ist der Spezialist für die flache und mitteltiefe Bearbeitung von vier bis 13 cm Arbeitstiefe. Durch den sechsbalkigen Aufbau des Zinkenfelds verteilt und mischt der Cobra Ernterückstände optimal in den Boden ein. Die spezielle Zinkenordnung und die damit verbundene Baulänge sorgen laut Hersteller trotz des sehr engen Strichabstands von 13,3 cm für einen großen Durchgang an Organik und Boden. Durch die Vibration des Eco-Blattfederzinkens wird ein hoher Anteil an Feinerde erzeugt. Dies ermöglicht optimale Keimbedingungen, sodass Ausfallgetreide und Unkrautsamen sehr gut auflaufen und im nächsten Bearbeitungsgang mechanisch bekämpft werden können, so der Hersteller. Der hohe Feinerdeanteil wirkt sich auch in der Saatbeetbereitung positiv aus. Des Weiteren kann sich der Eco-Blattfederzinken flexibel an die Bodengegebenheiten anpassen und Hindernissen ausweichen.

www.amazone.de